

# Beispiele fuer Moderationskarten – barrierefreie Fassung

---

*Diese Fassung wurde automatisch aus dem Original-PDF erstellt, damit der Inhalt mit Screenreadern lesbar, vergrößerbar und anpassbar ist. Layout, Farben und Gestaltung weichen vom Original ab; Bilder tragen nur einen Platzhalter-Alternativtext. Bei Bedarf beide Fassungen nebeneinander nutzen.*

Diklusion

ER ee

Inklusion. Bei:

klusion 2 Teilhabe füc alle i in ler ee auf der Arbeit

Allen überall

Orienkerang, | li Ge

KörperforX , er

2 PBacri er efcesheit r

Pazriee 2 Hindernis

N Ad =

ohne m unnöhse“ K N

nutzen un En re

## Diklusion

Inklusion im Internet und  
Inklusion mit digitalen Medien

## Inklusion

Inklusion  $\hat{=}$  Teilhabe für alle in Schule,  
in der Freizeit,  
auf der Arbeit,  
also überall

Dabei ist egal, ob jemand eine Behinderung hat,  
welche Haut-, Augen-, Haarfarbe,  
die Herkunft, Geschlecht, sexuelle  
Orientierung, psychische Gesundheit,  
Körperform, ...

## Barrierefreiheit

Barriere  $\hat{=}$  Hindernis

Barrierefreiheit  $\hat{=}$  Jeder Mensch kann alles  
ohne „unnötige“ Hindernisse  
nutzen und machen

- Bei Posts hat ein blinder Mensch eine Stolperstelle, da er den Post/das Bild nicht sehen kann. Als Hilfestellung kann man das Bild beschreiben als Text oder Audio.

Hinweis: Teile des Textes wurden per automatischer Texterkennung aus Bildern übernommen und können Fehler enthalten.

Quelle: Beispiele-fuer-Moderationskarten.pdf · praxis.leaschulz.com · Lizenz siehe Materialseite.